

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2007-01-29

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Telefon:

Antrag
Drucksache Nr.

öffentlich

01485/2007

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Geothermie

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen, den Oberbürgermeister zu beauftragen, einen Bericht über die aktuelle Situation der Geothermie in Schwerin vorzulegen. T.: StV 26.3.07

Begründung

Angesichts der allgemeinen Energie-Situation und aktuellen Geothermie-Vorhaben vor allem in Süddeutschland, wo verstärkt in diese regenerative Energiequelle eingestiegen wird (Neustadt-Glewe im Norden ist ohnehin bekannt), ist es angebracht, die Situation für Schwerin in einem zusammenfassenden Bericht darzustellen, um eine Entscheidungsgrundlage für eine mögliche Revitalisierung dieser Technik, die auch wirtschaftliche Vorteile zeitigt, zu bekommen. Fakt scheint nämlich zu sein, dass ein Teil der Bohrlöcher für die Geothermie-Technik im Industriegebiet Süd noch gesichert ist, was damals auch Inhalt der B-Plan-Diskussionen war. Außerdem wurde schon frühzeitig eine Art Machbarkeitsstudie für das damalige Umweltdezernat erarbeitet, wonach die Geothermie-Technik auch für den Standort Schwerin praktikabel sein soll. Um hier verantwortbare Entscheidungen treffen zu können, ist eine solche Bestandsaufnahme, die mit den eigenen städtischem Personal zu leisten ist, notwendig.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Manfred Strauß
Fraktionsvorsitzender